



## Jugendgottesdienst mit Verabschiedung und anschließender Nachtwanderung

Zum nun schon vierten Mal in Folge fanden sich am Vorabend von Fronleichnam Jugendliche aus den Bezirken Köln-West, Köln-Ost und Bonn zum Jugendgottesdienst mit anschließender Nachtwanderung in der Frechener Kirche ein.

Als mittlerweile bereits eine Art Brauchtum befand Bezirksältester Bernd Skoppek zu Beginn des Gottesdienstes, zu dem auch die Gemeinde Frechen eingeladen war.

Hauptthema der Predigt war die Vereinbarkeit von Glaube und Verstand. Beide ergänzen sich und schließen sich keineswegs aus. Der Verstand hilft uns unseren Glauben richtig einzuordnen und mindert auch die Gefahr ins Mystische abzudriften, wie es Apostel Paulus im Korintherbrief anmahnt, so der Bezirksälteste.

In einer letzten Predigtzugabe in seiner aktiven Funktion als BJB nahm Diakon Dirk Wrhel die Zuhörer mit auf eine Reise durchs Tierreich und unterstrich am Beispiel der Hummel, die über lange Jahre nach Meinung der Wissenschaftler eigentlich gar nicht fliegen können sollte, und der Art wie Schimpansen gefangen werden, die besondere Wechselwirkung von Glauben und Verstand.

Priester Martin Moog, der andere an diesem Abend anwesende BJB aus Köln-West, ging in seiner Predigt auf den besonderen Glauben der Jünger ein, die entgegen jedes Expertenwissen auf einen Hinweis Jesu hin am hellen Tage zum Fischfang aufbrachen und großen Erfolg hatten.

Als besondere Überraschung wurde das Schlusslied von der a-cappella-Formation Bräutigang vorgetragen, die damit auch am kommenden Jugendtag zu hören sein werden.

Nach dem Gottesdienst wurden zunächst die diesjährigen Konfirmanden in der Jugend willkommen geheißen und zu einem besonderen gemeinsamen Kochevent eingeladen.

Abschließend erfolgte die Verabschiedung von Dirk Wrhel aus seiner langjährigen und umsichtigen aktiven Tätigkeit als Jugendbeauftragter der Gemeinde Frechen und als Bezirksjugendbeauftragter des Bezirkes Köln-West.

Nach einer kurzen Stärkung mit Würstchen und Getränken nahmen die Jugendlichen dann gegen 22h die Nachwanderung durch den Frechener Wald in Angriff, auf der sie wieder von einigen gruseligen Gestalten und Überraschungen erwartet wurden.

#### **4. Juni 2018**

Text: M.M.

Fotos: S.K.



